

Allersheimer Straße

Vielseitige Lebensader

Karlstraße



Autoführerschein heute: Was erwartet die Fahrschüler und wie teuer kann es werden?

Ein Überblick mit Einschätzungen der Fahrschule Neumann in Holzminden

VON MAURICE LUBINA

HOLZMINDEN. Wie ist das heutzutage eigentlich mit dem Autoführerschein? Welche Möglichkeiten gibt es? Wie viel Zeit muss ich einplanen? Wie alt muss ich sein? Und die wichtigste Frage: Was kostet der „Lappen“ überhaupt inzwischen? Ein Überblick in die, nicht ganz neue, aber doch veränderte Welt des Autoführerscheins, mit Einschätzungen von Marvin Neumann, Fahrlehrer in der Fahrschule Neumann.

Gemeinsam mit seinem Bruder bildet der 26-Jährige das wohl jüngste Fahrlehrerteam im Kreis Holzminden. Auch sein Vater und Opa haben schon vielen Menschen zum Führerschein verholfen. Das Familienunternehmen ist seit 1980 Ansprechpartner für die Ausbildung in jeglichen Fahrzeugklassen und bringt bis heute zahlreiche Menschen erfolgreich hinter die Steuer - seit 1994 auch in Holzminden, seit 2022 in der Allersheimer Straße.

Autoführerschein ist nicht mehr gleich Autoführerschein

Marvin Neumann weiß daher: In Sachen Autoführerschein hat sich einiges getan. „Der TÜV verlangt inzwischen eine bessere Ausbildung.“ Grund dafür sei vor allem die Entwicklung der Autos. „Sie sind moderner geworden und ha-

ben viel mehr Technik, wie zum Beispiel Assistenzsysteme“, erklärt der Fahrlehrer. Gemeint sind Einparkhilfen, Abstandshalter, Tempomat und Co.. Außerdem gehe der Trend auch zu Automatikwagen und E-Mobilität.

Darauf reagierte auch der TÜV im April 2021 - Autoführerschein ist seitdem nicht mehr gleich Autoführerschein. Neben der gewöhnlichen Fahrzeugklasse B, die zum Führen eines Autos berechtigt, gibt es seit fast vier Jahren auch zwei weitere Möglichkeiten. Wer keine Lust auf Kupplung und Schaltknäuf hat, kann sich für die Klasse B 78 anmelden. Hierbei erfolgen Fahrstunden und Prüfung ausschließlich in einem Automatikwagen. Nach bestandener Prüfung darf dann auch nur Automatik gefahren werden.

Eine weitere neue Führerscheinklasse

Wer sich aber auch die Option auf einen Schaltwagen offen halten möchte, kann sich für die Klasse B 197 anmelden. Auch hier wird ein Großteil der Fahrstunden in einem Automatikwagen absolviert. Ebenso die praktische Prüfung. „Schalten lernen die Fahrschüler bei dem B 197 aber trotzdem“, betont Marvin Neumann.

In zehn Unterrichtseinheiten, mit einer Dauer von jeweils 45 Minuten, müssen die Fahrschüler also auch mal die Kupplung treten. Anschließend folgt eine 15-minütige Testfahrt mit dem Fahrlehrer, der die Schaltkompetenz bescheinigt. Nach bestandener Prüfung darf man dann sowohl einen Schalt-, als auch einen Automatikwagen fahren.

Und übrigens: Alle drei B-Klassen können inzwischen schon im Alter von 16 Jahren begonnen werden. Die Theorieprüfung kann drei Monate vor dem 17. Geburtstag abgelegt werden. Die praktische Fahrprüfung ist einen Monat vorher möglich. Das Fahren ist

allerdings bis zum 18. Lebensjahr nur in Begleitung erlaubt.

Im Schnitt bis zu 40 Fahrstunden notwendig

Doch bis zur Prüfung ist es in jeder Klasse ein langer Weg. Im Schnitt sind heute bis zu 40 Fahrstunden mit einer Dauer von jeweils 45 Minuten notwendig. „Zwölf davon sind Pflichtstunden. Darunter fallen fünf Stunden Überlandfahrten, vier auf der Autobahn und drei Stunden Nachtfahrt“, erklärt Marvin Neumann und betont, dass in der Regel Doppelstunden, also 90 Minuten angeboten werden.

In der Fahrschule Neumann passiert das begleitend zum Theorie-Unterricht. „Praxis und Theorie sind bei uns immer verzahnt“, erklärt der junge Fahrlehrer. Das habe viele Vorteile und steigere vor allem die Motivation der Fahrschüler. Viele andere Fahrschulen hingegen trennen strikt: erst die Theorie, dann die Praxis.

Viele Fahrschulen setzen zunächst auf virtuelle Fahrstunden

Einige setzen wiederum auch zunächst auf Fahrsimulatoren. Die ersten Meter hinter dem Lenkrad werden dann also nicht auf der Straße, sondern virtuell an einem Computer zurückgelegt. Oft auch nur von der Software und nicht von einem Fahrlehrer begleitet.

„Wir haben auch so einen Simulator. Allerdings nur für LKW, Bus und Trecker. Ich bin aber ohnehin ein Fan davon, dass die Fahrschüler direkt auf die Straße kommen und dort von ihren Fehlern lernen“, erklärt Marvin Neumann.

Rund 1.500 Fragen im System

Aber nicht nur hinter dem Steuer muss man sich beweisen. Auch die Theorie spielt nach wie vor eine große Rolle. 14 Mal muss der 90-minütige Unterricht in der Fahrschule



Seit 1994 ist die Fahrschule Neumann in Holzminden vertreten. 2022 zog das Familienunternehmen in die Allersheimer Straße 3. Dort kümmert sich vor allem der 26-jährige Marvin Neumann um die Fahrschüler.

MAURICE LUBINA

besucht werden. Und auch außerhalb der Fahrschule müssen die Schüler lernen. Schließlich umfasst der derzeitige Fragenkatalog rund 1.500 Fragen.

Aber dicke Bücher und Fragebögen in Papierformat waren gestern. Der Fahrschüler von heute lernt, zeitgemäß, mit einer App. Fragebögen, Fotos, Videosequenzen - der Inhalt ist vielfältig. Richtige Antwortmöglichkeiten hingegen weiterhin begrenzt. Liegt man oft daneben, oder nutzt die App zu selten, rückt die Prüfung in weite Ferne.

Die App ist transparent

„Der Lernfortschritt wird in Prozent gemessen. Wenn die Fahrschüler 100 Prozent erreicht haben, können sie zur theoretischen Prüfung angemeldet werden“, erklärt Marvin Neumann, der die Fortschritte seiner Schüler immer genau im Auge hat. Ein Blick auf seinen Computer reicht und er weiß genau, welcher Schüler wann und wie gelernt hat. Ein Konzept, das deutschlandweit in den Fahrschulen eingeführt wurde.

Sein Tipp für alle Fahrschüler: „Jeden Tag ein bisschen

was in der App machen. Dann festigt sich der Inhalt und man kommt voran.“ Vor allem aber rät er auch, regelmäßig zum Unterricht zu kommen. Andernfalls kann sich die Ausbildung ganz schön in die Länge ziehen.

Mit Blockunterricht schnell durch die Theorie

Aber auch dafür gibt es in vielen Fahrschulen, und seit diesem Jahr auch in der Fahrschule Neumann, eine Lösung: Blockunterricht. „Wir geben den Fahrschülern die Möglichkeit, ihre theoretische Ausbildung in sieben Werktagen zu absolvieren.“ Dieses Angebot gibt es zweimal im Monat. Täglich findet dann der Theorie-Unterricht von 17 bis 20 Uhr statt. Beginnend an einem Montag, hat man am Dienstagabend der darauffolgenden Woche alle Theorie-Einheiten absolviert.

„Das ist echt eine gute Sache“, findet Marvin Neumann. „Dadurch, dass man jeden Tag zusammenkommt, bildet sich so etwas wie ein Klassenverband. Das macht Spaß und das wirkt sich meiner Meinung nach auch posi-

tiv auf die Lernfortschritte der Fahrschüler aus.“

So viel kostet der Führerschein heute

In der Ausbildung hat sich also einiges getan, die Möglichkeiten haben sich erweitert. Bleibt die Frage: Was kostet das Ganze inzwischen? „Heutzutage muss man schon mit mindestens 2.500 Euro rechnen. Nach oben gibt es fast keine Grenze. Vor zehn Jahren lag der Preis noch ungefähr bei 1.000 bis 1.500 Euro“, erklärt Marvin Neumann.

Gründe für die Preiserhöhung gebe es viele. „Die Löhne der Fahrlehrer sind gestiegen, dazu kommen die hohen Kraftstoffpreise. Die Autos sind auch deutlich teurer geworden. Das muss natürlich alles irgendwie bezahlt werden.“

Wer den Autoführerschein machen möchte, sollte also früh genug anfangen zu sparen. Auch über die Fahrschulen und ihre Angebote sollte man sich rechtzeitig informieren. Eine Adresse könnte dann ja vielleicht auch die Allersheimer Straße 3 in Holzminden sein.

Blumen Markworth
dekorierte
schenken
planen

Blumen
für die besonderen
Momente im Leben

Bei uns
in der Allersheimer Straße

Blumen Markworth
Allersheimer Straße 49
37603 Holzminden
Tel. 05531-3263
Blumen-Markworth@t-online.de

Fahrschule + Verkehrsinstitut
NEUMANN GbR

Holzminden
Bodenwerder
Hameln

37603 Holzminden
Allersheimer Str. 3
Telefon 0 55 31 / 700 034 • Telefon 0 55 33 / 93 40-40
E-Mail: info@neumann-bodenwerder.de • www.neumann-bodenwerder.de

Wir machen Sie mobil!

Der beste Weg zum Führerschein

- Das Fahrschulenteam mit den jüngsten Fahrlehrern der Region
- Modernste Fahrzeuge
- Fahrttermine nach deinen Wünschen
- Angenehme Unterrichtszeiten

Pfandleihhaus
Gold & Silber An- & Verkauf
Inh. Maarouf Mourad

Altgold gegen Neues
Goldschmucktausch

Goldmünzen & Zahngold
Geschenkstücke & mehr ...

0 55 31 / 7 06 56 33 oder 0173 / 5 27 60 24
maarouf62@web.de
Karlstraße 4 | 37603 Holzminden

Jederzeit erreichbar!

wissen wandeln wachsen
Kompetenz für Ihren Erfolg

Passgenaue Qualifizierung für den Arbeitsmarkt von heute und morgen

Passgenaue Qualifizierung für den Arbeitsmarkt von heute und morgen

- Pflege und Gesundheit
- Wirtschaft und Verwaltung
- Lager und Logistik
- Nachhilfe und Prüfungsvorbereitung
- Kommunikation und Sprache
- Coaching und Profiling
- Integration und Berufswegplanung

Deutsche Angestellten-Akademie GmbH
Standort Holzminden
Allersheimer Straße 55
37603 Holzminden

Wir beraten Sie gerne.
0 55 31 93 77-0
www.daa-holzminden.de
info.holzminden@daa.de

DAA
Bildung schafft Zukunft.

elektrojust GmbH
KÄLTE - KLIMA - ELEKTROTECHNIK

BERATUNG PLANUNG AUSFÜHRUNG
KÄLTE - KLIMA - ELEKTROTECHNIK

ELEKTROTECHNIK
Elektroanlagen für Industrie, Gewerbe und Wohnungsbau
EDV und Telefonnetze / Blitzschutzanlagen
Beleuchtungskörper
Gebäude-Systemintegration und KNX-Anlagen

KÄLTE- UND KLIMATECHNIK
Kühl- und Tiefkühlanlagen
Klimaanlagen / Kühlmöbel / Wärmepumpen

KÄLTE- UND ELEKTROTECHNISCHER KUNDENDIENST
Allersheimer Str. 5 B, 37603 Holzminden
Tel. 0 55 31 - 22 26, info@elektrojust.de, www.elektrojust.de